



Auf der Landwirtschaftsausstellung in Marktleberg ließ sich Genosse Walter Ulbricht ausführlich vom Vorsitzenden der LPG „Otto Buchwitz“ in Niederschöna, Genossen Walter Timmel, Held der Arbeit, über die Erfahrungen der Kooperationsgemeinschaft Bobritzschtal berichten.

Foto: Agra

jetzt vom Fleischkombinat eigenverantwortlich durchgeführt. Unsere Genossenschaftsbauern haben mit Beginn des Jahres 1968 beim jeweiligen Haupterzeugnis nur noch einen unmittelbaren Partner, der mit ihnen die Vertragsproduktion auf der Basis langfristiger Verträge organisiert.

Überall im Bezirk, wo Landwirtschaftsbetriebe und Betriebe der Nahrungsgüterwirtschaft gemeinsam die effektivste Lösung der Aufgaben beraten, entwickeln sich die vielfältigsten Formen der horizontalen und vertikalen Kooperation. Es wurden Kooperationsketten für die Stufenproduktion organisiert und für wichtige Haupterzeugnisse Kooperationsverbände, gemeinsam von Bauern und Werktätigen der Nahrungsgüterwirtschaft, gebildet.

Es hat sich bereits in der kurzen Zeit des Bestehens von Kooperationsverbänden im Bezirk gezeigt, daß sie die geeignete Form sind, das komplexe Zusammenwirken von Landwirtschaft, Nahrungsgüterwirtschaft und Handel zu gewährleisten. Die Genossenschaftsbauern unseres Bezirkes haben Kooperationsverbände zur Speisekartoffelversorgung der Städte Gera und Jena gebildet. Es entstanden unter Leitung des Fleischkombinates Kooperationsverbände für Fleischschweine. Im Kreis Gera-Land bildete sich ein Kooperationsverband zur Versorgung der Bezirkshauptstadt mit Trink Vollmilch. Die Genossenschaftsbauern unserer gemüseproduzierenden LPG schufen den Kooperationsverband Orla-Saale.

Der fünfte Grundsatz betrifft die Qualifizierung und Bildung der Menschen, die Erhöhung ihres kulturellen Niveaus. Auch auf diesem Gebiet gibt es gute Fortschritte. Viele Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern nehmen an Qualifizierungslehrgängen teil. Verschiedentlich haben mehrere Genossenschaften gemeinsame Kooperationsakademien eingerichtet, um ihre Mitglieder besser qualifizieren zu können. In jeder LPG gibt es heute wissenschaftlich ausgebildete Fachkader. In der Mehrzahl der Dörfer entfaltet sich ein reges geistig-kulturelles Leben.

Die Menschen entwickeln sich

Viele unserer fleißigen Bauern sind zu sozialistischen Persönlichkeiten geworden. Von der Partei erzogen, entwickeln sich viele Hunderte, ja Tausende in unserem Bezirk. Dabei denke ich an solche Vorsitzenden von LPG und Kooperationsgemeinschaften wie Rolf Munzert aus Oppurg, Franz Kulhaneck aus Niederpöllnitz, Eberhard Franz aus Nimritz/Döbritz und viele andere. Ich denke auch an meine eigene Entwicklung. 1945 wurde ich zusammen mit meinem Vater Neubauer. Nach einigen Jahren übertrug man mir in der Gemeinde Kauern die Funktion des Bürgermeisters. 1952 bildeten wir in unserem Dorf eine der ersten Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften der Republik. Die Genossenschaftsbauern wählten mich zu ihrem Vorsitzenden. 1963 wurde ich zum Vorsitzenden des Bezirkslandwirtschaftsrates Gera berufen.